

Verhandlungen des Senats und der Bürgerschaft

bei der Wahl eines Mitgliedes des Senats

am 11. Mai 1907.

Zum Zwecke der Erwählung eines Mitgliedes des Senats an die Stelle des am 30. v. Mts. in den Ruhestand getretenen Herrn Senators **Johannes Christoph Achelis** hatte sich heute um 10 Uhr vormittags der Senat in seinem Sitzungszimmer auf dem Rathause und die Bürgerschaft in dem Konventsaale der Börse versammelt, und ließ der Senat der Bürgerschaft die nachstehende schriftliche Mitteilung zugehen:

Die heutige Versammlung ist anberaumt, um die Wahl eines kaufmännischen Mitgliedes des Senats an Stelle des am 30. v. Mts. in den Ruhestand versetzten Herrn Senators **Johannes Christoph Achelis** vorzunehmen.

Der Senat fordert die Bürgerschaft auf, zur Ermittlung ihrer Wahlmänner und der von ihr vorzuschlagenden Kandidaten zu schreiben.

(gez.) **Schröder.**

Zugleich nahm der Senat die Wahl der aus seiner Mitte abzuordnenden fünf Wahlmänner vor, und fiel die durch geheime Abstimmung ermittelte absolute Stimmenmehrheit auf die Herren Bürgermeister **Dr. Barkhausen** und Senatoren **Dr. Pauli, Dr. Schmuck, Dr. Delrichs** und **Stadtländer**.

Gleichzeitig schritt die Bürgerschaft nach Vorschrift des § 3 des Gesetzes, den Senat betreffend, zur Ausmittlung der von ihr vorzuschlagenden Kandidaten für die erledigte Stelle und der fünf von ihr zu ernennenden Wahlmänner. Um 11 Uhr ward das Ergebnis dieser Wahlen dem Senate mittels der nachstehenden Erklärung schriftlich zur Anzeige gebracht:

Der heutigen Mitteilung des Senats entsprechend, hat die Bürgerschaft zum Zwecke der Wiederbesetzung der erledigten Stelle im Senat den gesetzlichen Bestimmungen gemäß zu Kandidaten die Herren:

H. Bömers,
G. Plate und
G. Nassow,

und zu Wahlmännern die Herren:

J. Bley,
J. F. Sagemeyer,
J. Erdmann,
Dr. Willmann und
H. A. Wuppelahl

gewählt.

Bremen, den 11. Mai 1907.

Der Präsident der Bürgerschaft.

(gez.) **Theod. Gruner.**

Nach Entgegennahme dieser Mitteilung trat der Senat zu einer gemeinschaftlichen Sitzung mit der Bürgerschaft zusammen. Der Präsident des Senats, Herr Bürgermeister Dr. Marcus, verkündete der Bürgerschaft die Namen der aus dem Senate gewählten fünf Wahlmänner.

Derfelbe ersuchte sodann die sämtlichen zehn Wahlmänner, vor den Senat zu treten und nahm ihnen den gesetzlich vorgeschriebenen Wahleid mit folgenden Worten ab:

„Ich schwöre und gelobe zu Gott, daß ich bei der jetzt anzustellenden Vorwahl dem Gesetze gemäß verfahren und nach meiner besten Überzeugung keinem, den ich nicht für würdig und tüchtig, bei einer Auswahl unter mehreren aber stets demjenigen, welchen ich für den Würdigsten und Tüchtigsten zu der erledigten Ratmannsstelle halte, meine Stimme geben will. So wahr helfe mir Gott!“

Nachdem sich die Wahlmänner hierauf in das für sie bestimmte Zimmer versetzt hatten, begab sich der Senat in sein Sitzungszimmer zurück, während die Bürgerschaft von ihrem Herrn Präsidenten auf kurze Zeit entlassen ward. Kurze Zeit darauf erschienen die Wahlmänner, nach vorgängiger Anzeige, daß ihr Geschäft beendet sei, in dem Sitzungszimmer des Senats und überreichten durch ihren Vorsitz, Herrn Bürgermeister Dr. Barfhausen, die folgende von ihnen allen unterzeichnete Urkunde:

Die aus dem Senate und der Bürgerschaft erkorenen Wahlmänner haben die von der Bürgerschaft als Kandidaten bezeichneten Staatsbürger für die Befetzung der erledigten Stelle eines Senators erwählt:

- 1) Herrn G. Bömers,
- 2) Herrn G. Plate,
- 3) Herrn G. Rasse,

was sie hiermit bezeugen.

Bremen, den 11. Mai 1907.

(gez.) Barfhausen.	(gez.) Wuppelahl.
(gez.) Pauli.	(gez.) Dr. Willmann.
(gez.) Schmidt.	(gez.) J. F. Sagemeyer.
(gez.) J. Delrichs Dr.	(gez.) Johs. Ordemann.
(gez.) Stadtländer.	(gez.) Johann Bley.

Vorstehendes Wahlprotokoll ward sofort dem Herrn Präsidenten der Bürgerschaft in beglaubigter Abschrift mit folgender Mitteilung zugesandt:

Der Senat zeigt der Bürgerschaft an, daß nach dem abschriftlich beiliegenden Protokolle die aus dem Senate und der Bürgerschaft erkorenen Wahlmänner die folgenden drei Staatsbürger für die Wahl eines Mitgliedes des Senats in Vorschlag gebracht haben:

- 1) Herrn G. Bömers,
- 2) Herrn G. Plate,
- 3) Herrn G. Rasse.

Der Senat fordert nunmehr die Bürgerschaft zur Vornahme der Wahl unter den in Vorschlag gebrachten drei Kandidaten auf.

Bremen, den 11. Mai 1907.

(gez.) Schröder.

Nachdem die Bürgerschaft wieder zusammengetreten war, schritt dieselbe zur definitiven Wahl und erwählte in geheimer Abstimmung mit absoluter Stimmenmehrheit Herrn **Gustav Rasse** zum Mitgliede des Senats.

Die fünf bürgerchaftlichen Wahlmänner als Deputierte der Bürgerschaft zeigten dem Senate dieses Ergebnis der Wahl unter Überreichung des folgenden Dokuments an:

Die Bürgerschaft zeigt dem Senate hierdurch an, daß sie aus den drei von den Wahlmännern in Vorschlag gebrachten Kandidaten

Herrn **Gustav Rasse**

zum Mitgliede des Senats erwählt hat.

Bremen den 11. Mai 1907.

Der Präsident der Bürgerschaft.

(gez.) **Theod. Gruner.**

Der Herr Präsident des Senats ließ sofort das Berufungsschreiben an den Erwählten abgehen, auf welches in kurzer Zeit die Erwiderung desselben einging, daß er die auf ihn gefallene Wahl annehme.

